

Hoch hinaus: FH Kärnten kürte kreative Ideen für Aussichtsturm



In Kooperation mit proHolz hat der Studienbereich Bauingenieurwesen & Architektur an der FH Kärnten den österreichweiten Ideenwettbewerb „ausGUCK20 – hoch hinaus in Holz und Stahl“ ausgelobt. Innovativ und kreativ waren die rund 80 eingereichten Projektideen, die am 10. Juni 2020 auf einer virtuellen Bühne präsentiert wurden. Als Siegerprojekt ging die HTL 1 Bau und Design in Linz hervor. Das Schülerteam freut sich über ein Preisgeld in Höhe von 750,-Euro.

Credit: FH Kärnten

Fotograf: HTL Bau und Design Linz

Utl.: Schülerteam der HTL 1 Bau und Design in Linz überzeugte Jury mit außergewöhnlichem Design =

Spittal (OTS) - In Kooperation mit proHolz hat der Studienbereich Bauingenieurwesen & Architektur an der FH Kärnten den österreichweiten Ideenwettbewerb „ausGUCK20 – hoch hinaus in Holz und Stahl“ ausgelobt. Innovativ und kreativ waren die rund 80 eingereichten Projektideen, die am 10. Juni 2020 auf einer virtuellen Bühne präsentiert wurden. Als Siegerprojekt ging die HTL 1 Bau und Design in Linz hervor. Das Schülerteam freut sich über ein Preisgeld in Höhe von 750,-Euro.

Bereits in die neunte Runde ging der österreichweite Ideenwettbewerb des Studienbereichs Bauingenieurwesen & Architektur der FH Kärnten, der dieses Jahr unter dem Projekttitel „ausGUCK20 hoch hinaus in Holz und Stahl“ stand. „Wir wollen mit dem Wettbewerb die Kreativität der jungen Leute anregen und sie mit unseren Schwerpunkten vertraut machen, also mit dem regionalen und dem sozialen Bauen im Maßstab 1:1“, sagt Sonja Hohengasser, stellvertretende Studiengangsleiterin für Architektur an der FH Kärnten.

Beim diesjährigen Wettbewerb wurden von den teilnahmeberechtigten Schülerinnen und Schüler der Höheren Technischen Lehranstalten (HTL) und der Studierenden in den Bereichen Architektur, Hochbau, Tiefbau sowie Möbel- und Innenausbau, Holztechnik, Innenarchitektur und Industriedesign, innovative und kreative Ideen für den Entwurf eines Aussichtsturms gesucht. Beurteilungskriterien waren neben der

atmosphärischen Qualität die Leichtigkeit, der Innovationsgrad, die Praktikabilität und die ökologische Verantwortung hinsichtlich des Materialaufwandes. Insgesamt 21 Finalisten-Teams aus rund 80 Projekteinreichungen präsentierten online ihre Entwurfsprojekte der Fachjury.

Zwtl.: Die Siegerteams

Die Schüler der HTL 1 Bau und Design Linz, Katharina Neuburger, Florian Ecker und Nicole Buchinger mit ihrem Betreuer Gerald Leindecker, überzeugten die Jury mit ihrem Entwurfsprojekt [„Team Werk“] (<https://www.ots.at/redirect/teamwerk>). Sie freuen sich über ein Preisgeld in Höhe von 750 Euro sowie über die geplante Umsetzung im Rahmen der Ausstellung KUNSTRADLN in Millstatt. „Wir sind überwältigt und überrascht zugleich über diese tolle Auszeichnung. Natürlich haben wir gehofft mit dem außergewöhnlichen Design unserer Aussichtsplattform nach vorne zu kommen. Aber die Konstruktion einer Art Aussichtswippe mit beweglichen Bestandteilen war auch riskant. Doch gerade diese kreative Komponente und das Zusammenspiel von Teamwork und Innovation wurden schlussendlich belohnt. Auch unsere Mission hat sich erfüllt: nur durch Zusammenarbeit in der Gruppe gelangt man hoch hinaus und kann die Aussicht genießen,“ freut sich Katharina Neuburger als Teamsprecherin über den Erfolg.

Über den zweiten Platz zeigten sich die beiden Schülerinnen der HTBLVA Graz-Ortweinschule, Anna Bieberle und Clara Pock, erfreut. Für ihren Entwurf [„Eleven“] (<https://www.ots.at/redirect/fhkaernten6>) erhalten die zwei HTL-Schülerinnen ein Preisgeld von 500 Euro. Der dritte Platz, dotiert mit 300 Euro, ging an das Projekt [„Aufekraxln und oweschaun“] (<https://www.ots.at/redirect/aufekraxln>) von Benjamin Dürnitzhofer, Schüler der HTL Mödling.

Drei Anerkennungspreise zu je 150 Euro gingen an die Projektteams der HTL Bau und Design Linz, Mödling und Saalfelden. Über den Publikumspreis (Siegerprojekt aus dem Social Media Voting) in Höhe von 300 Euro freute sich ein Projektteam der HTBLVA Graz-Ortweinschule.

Zwtl.: Platzierungen im Überblick:

1. Preis € 750,00: Projekt „TEAM WERK“
HTL1 Bau und Design Linz: Katharina Neuburger, Florian Ecker & Nicole Buchinger, Betreuer: Gerald Leindecker

2. Preis € 500,00: Projekt „ELEVEN“
HTBLVA Graz-Ortweinschule: Anne Bieberle & Clara Pock, Betreuer:
Stefan Buchberger

3. Preis € 300,00: Projekt „Aufekraxeln und oweschaun“
HTL Mödling: Benjamin Dürnitzhofer, Betreuer: Robert Wolf

Zwtl.: Jury

Stefan Breuer | Architekturschaffender in Kärnten |
wissenschaftlicher Mitarbeiter der FH Kärnten, Studiengang
Architektur

Gert Eilbracht | Professur für Baustatik und Tragwerkslehre an der
FH Kärnten, Studiengang Bauingenieurwesen

Raffaella Lackner | Geschäftsführerin Architektur Haus Kärnten

Markus Lackner | Geschäftsführer Lackner Egger Bauingenieure ZT GmbH

Infos zum Wettbewerb „ausGUCK20“ - hoch hinaus in Holz und Stahl“:

[www.fh-kaernten.at/ausguck20]
(<http://www.fh-kaernten.at/ausguck20>)

Wir bedanken uns bei unseren langjährigen Unterstützern und
Sponsoren pro Holz, STRABAG AG, SIHGA GmbH, AON Austria GmbH,
Ziviltechniker Kammer für Steiermark und Kärnten und Holzbau
Tschabitscher.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

FH Kärnten

FH Prof. Arch. DI Sonja Hohengasser und DI Florian Anzenberger

Projektleitung und Wettbewerbsbetreuung

Email: ausguck20@fh-kaernten.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/75/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0081 2020-06-15/11:48

151148 Jun 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200615_OTS0081